

2er-Mannschafts-Vorgabeturnier

20. Mai 2022

Nachdem wir in 2020 und 2021 wegen der Verordnungen zur Corona-Pandemie leider keine Turniere durchführen konnten, haben wir in diesem Jahr gleich mehrere Veranstaltungen geplant, u.a. ein neues 2er-Mannschaftsturnier.

9 Mannschaften hatten gemeldet. Somit waren 18 Teilnehmer (2 Damen, 16 Herren) am Start, als es am Freitagabend um 19:00 Uhr losging.

Und das waren die Spielregeln:

Damen und Herren spielten gemeinsam, es gab also keine getrennten Wettbewerbe.

- die Vorrunde wurde in drei 3er-Gruppen gemäß Auslosung gespielt
- die Gruppenersten spielten in der Finalrunde um die Plätze 1 bis 3
- die Gruppenzweiten spielten in der Finalrunde um die Plätze 4 bis 6
- die Gruppendritten spielten in der Finalrunde um die Plätze 7 bis 9

Gespielt wurden

- 2 Einzel (1 gegen 1 und 2 gegen 2)
- ein Doppel
- jeweils mit 2 Gewinnsätzen.

Jedes gewonnene Einzel/Doppel zählte für die Platzierung in der Gruppe.

Die Wertung konnte also 3:0 oder 2:1 oder 1:2 oder 0:3 betragen.

Wir spielten mit individueller Punktvorgabe pro Satz – und zwar bei einer Differenz in der LPZ von:

- 0 bis 50 Punkten keine Vorgabe
- 51 bis 100 Punkten 1 Punkt
- 101 bis 150 Punkten 2 Punkte
- 151 bis 200 Punkten 3 Punkte
- 201 bis 250 Punkten 4 Punkte
- 251 bis 300 Punkten 5 Punkte
- 301 bis 350 Punkten 6 Punkte
- über 351 Punkten 7 Punkte (Maximalvorgabe pro Satz)

Für das Doppel wurde der Durchschnitt beider Spieler/Paarungen herangezogen.

Teilnehmer ohne LPZ wurden von der Turnierleitung eingestuft.

Der vorgebende Spieler hatte das Wahlrecht, den ersten Satz mit dem Aufschlag zu beginnen.

Bei 2 Gewinnsätzen wurden die Seiten im 3. Satz erst dann gewechselt, wenn der vorgebende Spieler 5 Punkte erreicht hatte.

Bei Punktgleichheit zweier Mannschaften, entschied die Anzahl der Sätze.

Bei Punkt- und Satzgleichheit entschied der direkt Vergleich.

Bei Punktgleichheit dreier Mannschaften, entschied die Anzahl der Sätze.

Bei Punkt- und Satzgleichheit entschieden die Punkte oder aber das Los.

Und so lauteten die Platzierungen nach der Vorrunde:

Punkte/Sätze

1. Platz Gruppe 1	-	Günter Gland/Dieter Roß	4:2	9:7
2. Platz Gruppe 1	-	Thorsten Jung/Stefan Kuhlmann	3:3	7:7
3. Platz Gruppe 1	-	Bärbel Kanitz/Olaf Kanitz	2:4	6:8
1. Platz Gruppe 2	-	Lars Lademann/Michael Jedamski	4:2	9:4
2. Platz Gruppe 2	-	Klaus Lippert/Helmut Rohloff	3:3	6:8
3. Platz Gruppe 2	-	Sven Rohwetter/Katrin Schürmann	2:4	5:8
1. Platz Gruppe 3	-	Rolf Göllnitz/Richard Berthold	3:3	8:7
2. Platz Gruppe 3	-	Christoph Reiß/Horst Jahn	3:3	7:7
3. Platz Gruppe 3	-	Reto Schlüter/Ralf Winckler	3:3	7:8



Hinweis zu den Bildern: Anspannung und Entspannung lagen nah beieinander

Und so lauteten die Platzierungen nach der Finalrunde:

Spiele um die Plätze 1 bis 3			Punkte/Sätze	
1. Platz	-	Rolf Göllnitz/Richard Berthold	4:2	8:5
2. Platz	-	Lars Lademann/Michael Jedamski	4:2	8:6
3. Platz	-	Günter Glandt/Dieter Roß	1:5	5:10
Spiele um die Plätze 4 bis 6				
4. Platz	-	Thorsten Jung/Stefan Kuhlmann	4:2	8:7
5. Platz	-	Klaus Lippert/Helmut Rohloff	3:3	6:6
6. Platz	-	Christoph Reiß/Horst Jahn	2:4	7:8
Spiele um die Plätze 7 bis 9				
7. Platz	-	Reto Schlüter/Ralf Winckler	4:2	9:4
8. Platz	-	Bärbel Kanitz/Olaf Kanitz	4:2	8:7
9. Platz	-	Sven Rohwetter/Katrin Schümann	1:5	4:10



Strahlende Turniersieger: Richard Berthold (links), Rolf Göllnitz (rechts).



Freuten sich über den 2. Platz: Lars Lademann (links), Michael Jedamski (rechts)



Belegten einen hervorragenden 3. Platz: Günter Glandt und Dieter Roß

Das Foto von den beiden folgt in Kürze.

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner, Zweit- und Drittplazierten, die sich jeweils über eine Flasche Wein und eine schöne Salami freuen konnten.

Zum Modus sei noch gesagt, dass Insbesondere die individuelle Punktvorgabe aber auch die Wertung aller drei Spiele einer Partie für die eine oder andere Überraschung sorgten und eine zusätzliche Spannung in das Turnier brachten.

Es war auf jeden Fall ein gelungenes Turnier, das wir in den nächsten Jahren bestimmt wiederholen werden.



Fleißige Helfer: Antje Jung und Tochter Mailin

Und zu guter Letzt noch einen ganz großen Dank an Antje Jung, die wieder einen kleinen Imbiss aufgebaut hatte. Hier konnte sich jeder gegen eine kleine Spende verpflegen lassen.

Vielen Dank auch an alle Teilnehmer und anderen fleißigen Helfer.

Nun steht auch schon die nächste Veranstaltung im Raum, denn unsere Vereinsmeisterschaften 2021, die wir wegen Corona ebenfalls in 2022 austragen müssen, starten am 18 Juni.

Michael Jedamski

Abteilungsleiter Tischtennis im SV HU

Juni 2022